Abschied von der Schule: Die Klasse 10a mit Klassenlehrerin Anna Witte.

Rote Zeugnisse und rote Rosen: Die Klasse 10b mit Klassenlehrer Oliver Pollmann.

Da war Musik drin!

Lemförder Von-Sanden-Oberschule mit stimmungsvoller Entlassfeier

VON SIMONE BRAUNS-BÖMERMANN

Brockum/Lemförde – Ein Abschluss mit so viel Stimmung, das ist die Krönung der Schulzeit. Die Schulabsolventen der neunten und zehnten Klassen der Von-Sanden-Oberschule Lemförde machten am Freitag richtig Party. Die Zeugnisse wurden da fast schon zur netten Begleiterscheinung. „Endlich konnten wir wieder eine stimmungsvolle Entlassfeier organisieren", resümierte Schulleiter Marc Greve im Festsaal des Landgasthauses Koch in Brockum.

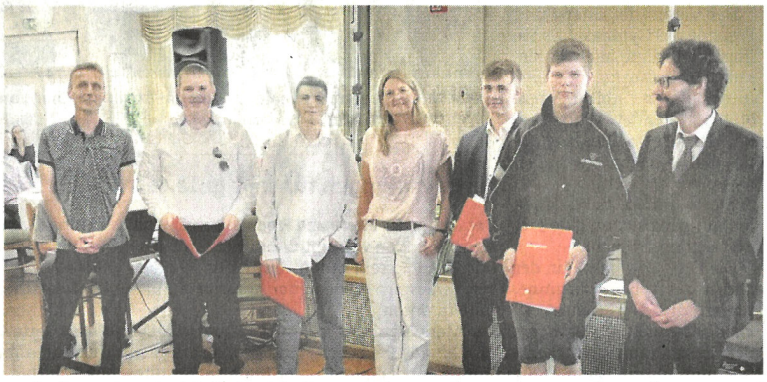
Zeugnisübergabe, Grußworte und Auszeichnungen hatten ihre Programmpunkte, den Mittelpunkt der Feier bildeten aber die ausgeprägte Musikalität einiger Schüler und Lehrer sowie die gut gewählten Worte der Redner für die Schulabsolventen, deren Weg jetzt ein anderer ist als ihr Schulweg.

„Das Leben ist wie eine Schachtel Pralinen, man weiß nie, was man kriegt", meinte in ihrem Grußwort Stephanie Budke-Stambusch, die Bürgermeisterin des Flecken Lemförde, in Anlehnung an den Film-Klassiker „Forrest Gump". Mal bekomme man in der Schule eine Praline auf der „Plusquamperfekt" oder „Pythagoras" steht. Dass die nicht immer schmeckten, wissen die Schüler. Dr. Günter Scholz von der Hans-Georg-Ring-Stiftung machte Mut: „Bereuen ist nicht gut fürs Herz. Steht zu euren Entscheidungen, macht etwas aus eurem Leben." Schulsprecherin Zoe Januschewski sah es so: „Ab jetzt spielen wir nicht mehr Zombie-Ball, sondern das Spiel des Lebens." Mittlerweile verstehe sie auch den Satz der Großeltern: „Seid froh, dass ihr noch zur Schule dürft."

Dafür dass Grundschüler im Bus sicher zur Schule kommen, ehrte Kirsten Henseleit die Schulbusbegleiter Sven Börger, Hendrik Mesloh, Finn Mattlage, Zoe Januschewski und Florian Guttkuhn. Für besonders gute schulische Leistungen erhielten Finn Mattlage, Adan Mendes und Anna Wiegmann Weiterbildungsgutscheine der Kreissparkasse Grafschaft Diepholz. Und für ihr überdurchschnittliches soziales Engagement für Schüler und Lehrer nahm Zoe Januschewski den Gutschein und den Dank der Lehrerschaft entgegen. „In der Schule lernt man nämlich nicht nur Mathe und Deutsch", so der Schulleiter.

Schülerin Peace Roman (10c) verzauberte die Gäste mit zwei stimmlich grandiosen Songs, und Kevin Buchert (9a) hatte ein digitales Musikstück selbst komponiert. Den ultimativen Show-Act lieferte Lehrer Oliver Pollmann und wollte damit Mut machen, sich etwas zuzutrauen im Leben. „Ich traue mich heute und hier", sagte er und meinte den eigenen, allseits bejubelten Auftritt. Er wurde Frank Sinatra, Billy Idol und die Spider Murphy Gang, sang mit Peace Roman als Zugabe noch „Que sera, sera". Und einen Schulleiter an der Gitarre mit Kollege Stephan Flore am Horn, die gemeinsam „My Way" interpretieren – das bekommt man auch nicht alle Tage geboten. Kurzum: Es war eine Schulentlassung der besonders musikalischen Art in Brockum.

Die Entlassschüler der 10c mit Klassenlehrer Christoph Kunert. FOTOS: BRAUNS-BÖMERMANN



Nach Klasse 9 verabschiedeten sich diese Schüler von ihren Lehrern.

Die Absolventen

9b: Sascha Bistritzki, Djamil Syed, Leandro Trucco, Leart Fushtani
9c: Nils Fetting, Felix Räker, Mentor Metalia
10a: Jean Tyron Dibowski, Finn Lasse Evers, Malliga Herrmann, Lara Klatt, Zada Krasniqi, Janne Lindemann, Finn Mattlage, Leon Peglow, Lena Riekenberg, Josephine Schütze, Aileen Steinmüller, Anna Wiegmann, Julia Wiegmann.
10b: Linda Ahmed, Tom Gieske, Anni Groß, Florian Guttkuhn, Zoe Indra Januschewski, Louis Joal Kraschewski, Tim Libert, Adan Lopez Mendez, Hendrik Mesloh, Felix Plaggemeyer, Jana Strathmann, Zsanett Szöcs.
10c: Abdulhakim Abaker, Maryiam Bernoussi Miftah, Sven Börger, Temir Gören, Emily Grimm, Fabian Guttkuhn, Yasmin Hyseni, Joao Luvumbo Kiessa, Nebhi Misini, Anwar Naser, Peace Roman, Alessandro Schiavone, Maximilian Spengler, Valentina Streibing, Julius Valentin.